

F. A. Credner in Prag und A. Nitsch in Brünn, die zum selbständigen Betriebe eines Geschäftes nöthigen Kenntnisse erworben hat und dem die ehrenvollsten Zeugnisse zur Seite stehen, ist in dieses Geschäft als öffentlicher Theilhaber eingetreten und hat die Leitung desselben übernommen.

Herr Fr. Volckmar in Leipzig und die löbl. Springer'sche Buchhandlung in Berlin haben die Güte, die Commissionen zu übernehmen.

Mit der ergebenen Bitte, mir auch für diese Firma gütigst Conto zu eröffnen und Ihre Nova in doppelter Anzahl zukommen zu lassen, zeichne

achtungsvoll
Wilh. Jowien.

Wilh. Jowien wird für dieses Geschäft zeichnen:
Bernhardt'sche Leihbibliothek,
Buch- und Musikalienhandlung.

Adolph Plass wird zeichnen:
Bernhardt'sche Leihbibliothek,
Buch- und Musikalienhandlung.

Ein von uns eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist beim Vorstande des löbl. Börsenvereins niedergelegt.

Verkaufsanträge.

[18045.] Eine der ältesten Buchhandlungen Deutschlands, die einzige Handlung in einer Stadt von mittlerem Umfang in Preussen, welche sich eines durchaus soliden Rufes erfreut und bei regem Verkehr einen Umsatz von über 6000 Thalern pro anno erzielt, ist für ebenden Preis zu verkaufen. Reflectenten, die sich bei Anfragen über ihre Verhältnisse ausweisen mögen, erfahren Näheres durch Vermittelung des Herrn Wilhelm Baensch in Leipzig.

Kaufgesuche.

[18046.] Für einen jungen zahlungsfähigen Mann suche ich ein Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs, außerhalb Preussen, zu kaufen, und erbitte ich mir hierauf bezügliche Offerten mit directer Post.

Hermann Schulte in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[18047.] Bei dem unterzeichneten erschien früher:

Officium proprium
beatae Mariae virginis,
consolatrix afflictorum,
patronae patriae Luxemburgensis
nec non
officia recentioris aevi
quae in breviariis antiquae editionis non
inveniuntur.

12. Geb. Preis: 18 N \mathcal{R} ord., 12 N \mathcal{R} netto.

Leider erlaubt mir der geringe Vorrath an Exemplaren nicht, das Werk à cond. zu versenden; dagegen bin ich bereit, bei gleichzeitiger fester Bestellung ausnahmsweise Exemplare à cond. beizufügen.

Luxemburg, den 24. August 1862.

Pierre Brück.

[18048.] Soeben versende ich als Neuigkeit:
Commerzbuch für den deutschen Studenten.

10. Auflage. Geh. 25 N \mathcal{R} ord. — 17 N \mathcal{R} netto.

— do. Gebunden (Einband 5 N \mathcal{R} netto) 22 N \mathcal{R} netto.

— do. Fein gebunden (Einband 11 N \mathcal{R} netto) 28 N \mathcal{R} netto.

Dieses aus dem akademischen Leben hervorgegangene Commerzbuch erfreut sich fortwährend auf allen Universitäten sowohl, als auch bei den Schülern der polytechnischen, berg-, forst- und landwirthschaftlichen Lehranstalten und der Gymnasien der lebhaftesten Theilnahme. Freiemplare gewähre ich bei festem Bezug auf 6/1, 28/5, 56/11. Gebundene Exemplare nur fest.

Demosthenis orationes contra Aeschinam de corona et de falsa legatione cum argumentis Graeco et Latine. Recensuit, cum apparatu critico copiosissimo edidit Dr. J. Th. Voemelius. gr. 8. Geh. 5½ \mathcal{R} ord. — 4 \mathcal{R} netto.

Dommerich, Dr. F. A., Lehrbuch der vergleichenden Erdkunde für Gymnasien und andere höhere Unterrichtsanstalten in drei Lehrstufen. Nach des Verfassers Tode herausgegeben von Dr. Th. Flath. I. Lehrstufe. Zweite verbesserte Auflage. Mit in den Text gedruckten Holzschnitten. gr. 8. Geh. 15 N \mathcal{R} ord. — 10 N \mathcal{R} netto.

Die erste Auflage des I. Cursus dieses Lehrbuchs der Geographie ist seiner Zeit von allen Lehrern als ein wesentlicher Fortschritt in der Methodik des geographischen Unterrichts anerkannt worden. Leider war es dem Verfasser nicht vergönnt, sein Werk vollständig erscheinen zu sehen. Die II. Lehrstufe hat derselbe im Manuscript vollständig hinterlassen; sie wird noch in diesem Jahre erscheinen. Die dritte Lehrstufe aber wird, von Herrn Gymnasiallehrer Flath in Plauen bearbeitet, im Sommer 1863 zur Veröffentlichung gelangen.

Ich bitte, das Buch allen Lehrern der Geographie an Gymnasien und allen andern höheren Unterrichtsanstalten zur Ansicht vorzulegen.

Heyer, Dr. Carl, Encyclopädie der Forstwissenschaft. Achten Bandes 2. Abtheilung: Die Waldertragsregelung. gr. 8. Geh. 1 \mathcal{R} 10 N \mathcal{R} ord. — 1 \mathcal{R} netto.

Von der Encyclopädie der Forstwissenschaft erschien 1854 zuerst der vierte Band: der Waldbau oder die Forstproductenzucht, ein Buch, welches fortwährend auf den meisten forstlichen Lehranstalten Deutschlands als Lehrbuch gebraucht wird und bei den praktischen Forstmännern die weiteste Verbreitung gefunden hat. Durch den Tod des Verfassers wurde das Erscheinen der „Encyclopädie“ unterbrochen; sie wird aber nunmehr durch den Sohn desselben, Professor Dr. Gustav Heyer in Gießen, unter Mitwirkung tüchtiger Fachmänner fortgesetzt.

Ich bitte, diese erste Fortsetzung nicht bloß Ihren Abnehmern der Encyclopädie, sondern allen Forstbeamten Ihres Wirkungskreises zur Ansicht zu senden.

Horazens Satiren und Episteln. Deutsch von Ludwig Döderlein. Zweite verbesserte und vermehrte Ausgabe. Elegante Miniatur-Ausgabe. Geh. 22½ N \mathcal{R} ord. — 15 N \mathcal{R} netto.

— do. Elegant gebunden mit Goldschnitt 1 \mathcal{R} ord. — 22½ N \mathcal{R} netto.

Die Döderlein'sche Uebersetzung der Horazischen Satiren und Episteln, welche zuerst mit gegenüberstehendem lateinischem Text und mit philologischen Erläuterungen in meinem Verlage erschien, ist als classisch anerkannt. Den vorliegenden Separat-Abdruck der Uebersetzung hat der Verfasser einer wiederholten Revision unterworfen. In Format und Ausstattung schließt sich derselbe der bei S. Hirzel erschienenen Miniatur-Ausgabe des Horaz von Haupt an.

Stoll, S. W., die Sagen des classischen Alterthums. Erzählungen aus der alten Welt. 2 Bände, mit 90 bildlichen Darstellungen. 8. Geh. Preis für beide Bände 2 \mathcal{R} 12 N \mathcal{R} ord. — 1 \mathcal{R} 18 N \mathcal{R} netto.

— do. Elegant gebunden in 2 Bände 3 \mathcal{R} ord. — 2 \mathcal{R} netto.

Diese neue Sammlung des reichen Sagen-schatzes des classischen Alterthums zeichnet sich vor den bisherigen Bearbeitungen ähnlicher Art dadurch aus, daß sie sich in ihrer Darstellung möglichst eng an die alte Uebersetzung anschließt und den Geist des Alterthums, wie er in den alten Dichterwerken lebt, wiederzugeben sucht. Die beigegebenen Bildwerke sind ausschließlich von antiken Kunstwerken hergenommen. Das Buch, ein Seitenstück zu demselben Verfassers: „Die Götter und Heroen des classischen Alterthums“, wird ein hübsches Geschenk für die reifere Jugend und namentlich auch für Frauen und Mädchen sein; es wird aber auch von den Schulbibliotheken gekauft und als Prämiensbuch benutzt werden. Auch gebundene Exemplare liefere ich à cond.; die Versendung derselben kann jedoch erst Ende October stattfinden.

Theophrasti Eresii opera quae supersunt omnia. Ex recognitione Friderici Wimmer. Tom. III. Fragmenta. 24 N \mathcal{R} ord. — 16 N \mathcal{R} netto. Velinpapier 1 \mathcal{R} 6 N \mathcal{R} ord. — 24 N \mathcal{R} netto.

Zur Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana.

Leipzig, den 6. October 1862.

B. G. Teubner.

[18049.] Nur auf Verlangen.

In unserm Verlage erschien soeben:

Demokratie,
Nationalität und Napoleonismus.
Drei Worte
an
die deutsche Nation.
Von
B. Carneri.
Preis 8 N \mathcal{R} ord., 6 N \mathcal{R} netto.
Wien, den 3. October 1862.
Tendler & Co.
(Carl Fromme.)